

Tätigkeitsbericht MAV Soltau 01.05.2025 – 31.12.2025

1.) Am 24.04.2025 fand unsere konstituierende Sitzung statt.

Wir sind ein 7-köpfiges Gremium und bis auf zwei Ausnahmen vollständig neu in der MAV-Arbeit. Als erstes haben wir uns einen Überblick über die laufenden Prozesse verschafft und unsere Ideen zur Arbeit in der MAV ausgetauscht.

Wir haben eine PowerPoint Präsentation über das neue Gremium erstellt und diese an die Kirchengemeinden, Kitas und die Diakoniestation Munster geschickt, mit der Bitte um Weiterleitung und Verbreitung.

Grundsätzlich könnte das Gremium aus 9 Personen bestehen.

Wir betreuen alle angestellten Mitarbeitenden im Kirchenkreis Soltau und in den Gemeinden des Kirchenkreises sowie die Mitarbeitenden der Diakoniestation Munster gGmbH. Also alle Küster, Pfarramtssekretärinnen, Reinigungskräfte, Friedhofsmitarbeiter, Erzieherinnen, Soz.Päd. Ass., Hauswirtschaftskräfte, Hausmeister, Pflegefachkräfte, Pflegehelferinnen...

Es wäre wünschenswert und hilfreich, wenn aus jedem Berufszweig eine Person in der Mav wäre, da es in jedem Arbeitsbereich andere Bedarfe, Schwerpunkte und Bedürfnisse gibt, die wir so nicht abbilden können, wenn wir davon keine Kenntnis haben.

Im Hinblick auf eine mögliche Fusion der KK brauchen wir eine starke Mitarbeitervertretung, denn die Arbeit der hauptamtlichen Mitarbeitenden wird sich aufgrund von Einsparungen, die sich etwa auf 30% des Gesamtetats belaufen, sehr verändern. Es müssen Einsparungen vorgenommen werden, die wir aktuell noch nicht einschätzen können. Die Landeskirche wird sehr genau prüfen, in welchen Arbeitsfeldern sie sich engagieren wird und welche Gebäude noch zu finanzieren sein werden. Kurzum die Kirche wird ihr "Gesicht" verändern.

2.) Neue Geschäftsordnung

Wir haben eine neue **Geschäftsordnung** erstellt, damit unsere Arbeitsabläufe geregelt sind. Zuerst haben wir diese auf Grundlage der Informationen aus den Arbeitskreisen der agmav erarbeitet. Nach einer Fortbildung mit einem Anwalt für Arbeitsrecht der Kirchengewerkschaft in Niedersachsen, haben wir die Geschäftsordnung punktuell noch einmal überarbeitet, damit alles sachgerecht geregelt ist. In dieser Geschäftsordnung wird z. B. geregelt, wie die Reihenfolge

der Vertretungen ist, wie oft wir uns treffen, wer das Protokoll schreibt. Sie gibt uns sehr klar die Strukturen unserer Arbeitsabläufe wieder.

3.) Teilnahme Arbeitskreise

Die Teilnahme an **Arbeitskreisen der AGMAV** in Hannover zu verschiedenen Themenbereichen (Vorsitz/Stellv. – Kita – Altenpflege) erwies sich als sehr wichtig. Es steht hier der Austausch mit anderen MAVen in Niedersachsen sowie die Vernetzung im Vordergrund.

Über die Teilnahme an den Arbeitskreisen wurde uns deutlich, wie und woran andere MAVen arbeiten, welche Aufgaben wir in der Praxis haben und wie die Umsetzung gelingen kann. Die AGMAV ist der Dachstiftung Diakonie unterstellt und ist ein geschulter Ansprechpartner, wenn es um den TV-DN geht, sowie alles, was mit Diakonischen Einrichtungen in Verbindung steht. Z.B. die Diakoniestationen oder Diakonische Krankenhäuser sowie auch Kitas in diakonischer Trägerschaft.

Im Vorstand der AGMAV sitzen ausschließlich Mitarbeitende, die in der Mitarbeitervertretung tätig sind.

In diesem Jahr haben wir an einer großen und einer kleinen **Sprengelsitzung** teilgenommen. Diese Sitzungen dienen der Vernetzung und dem Austausch, sind informativ und anregend. Zum Sprengel Lüneburg gehören die KK Uelzen, Lüchow-Dannenberg, Lüneburg, Celle, Walsrode, Buchholz, Gifhorn-Wolfsburg, Soltau, Hittfeld.

Jede MAV berichtet über den gegenwärtigen Stand ihrer Arbeit, ihrer Schwierigkeiten etc. Die gemeinsamen Treffen sind ausgesprochen hilfreich für unsere Arbeit!

4.) Zusammenarbeit KA – MAV Celle und Walsrode

In Bezug auf die Zusammenarbeit mit dem Kirchenamt in Celle streben wir eine Vereinheitlichung und Transparenz der Arbeitsabläufe an. Dies erfordert eine intensive Zusammenarbeit der MAVen Celle, Walsrode und Soltau. Einzelne Vorgehensweisen dazu sind bereits vereinbart, gemeinsame Schulungen haben begonnen und werden weiter fortgesetzt. U. a. aufgrund personeller Fluktuationen erscheint dies dringend erforderlich zu sein, aber auch Veränderungen, die z. B. Einsparungen etc. betreffen und über Kirchenkreisgrenzen hinausgehen können.

Für diese Transformationsprozesse braucht es eine starke Mitarbeitendenvertretung, die sich dafür einsetzt, dass die Interessen der Mitarbeitenden – unsere Interessen – größtmöglich gewahrt bleiben.

Zum Beispiel werden wir bei Neueinstellungen, Umgruppierungen tätig, dies tun wir in eurem Sinne. Seid ihr korrekt eingruppiert, befristet, unbefristet? Unsere Aufgabe ist die Überprüfung aller dieser Vorgänge.

5.) Pfarramtssekretärinnen

Ein Prozess, den wir von der vorherigen MAV übernommen haben, war die **Unterstützung der Pfarramtssekretärinnen** bei der Beantragung der Überprüfung ihrer Eingruppierung. Die Pfarramtssekretärinnen wurden von der DVO in den TV-L übergeleitet und pauschal eingruppiert, was eine Überprüfung der Eingruppierung zur Folge haben musste.

Dieser Prozess startete zum Auftakt mit einer Zoom-Veranstaltung, die wir mit der GA-MAV angestoßen haben. Es folgten mehrere Termine mit den Pfarramtssekretärinnen und die Unterstützung der MAV Walsrode in dieser Angelegenheit.

Die Pfarramtssekretärinnen müssen für diese Überprüfung eine Arbeitsplatzbeschreibung mit ihrem KV abstimmen. Diese sind in den Pfarrbüros sehr unterschiedlich.

Aus unserer Sicht haben die Pfarramtssekretärinnen Managementaufgaben. Sie sind das Bindeglied zwischen Kirchengemeinde und Pastor sowie KV, Schnittstelle zwischen Ehrenamt und Hauptamt, erste Ansprechpartnerin für die Gemeindeglieder, dies spiegelt sich nicht unbedingt in ihrer Bezahlung wider.

6.) BEM – Gespräche

Es gibt seit Bestehen der neuen MAV eine Vielzahl (27) an Angeboten für BEM-Gesprächen, die nur bedingt (6 angenommen/ 4 begleitet) wahrgenommen werden. Das ist für uns nicht immer nachvollziehbar, weil die BEM-Gespräche eine Möglichkeit für die Mitarbeitenden sind, auf die Gestaltung ihrer Arbeitsplätze Einfluss zu nehmen. Wir appellieren an euch, nutzt diese Chancen.

7.) Schulungen/Fortbildungen

Wir haben eine gemeinsame Fortbildung mit der MAV Celle und Walsrode zur **Einführung in das MVG-EKD** initiiert, geplant und durchgeführt und das in Zusammenarbeit mit einem Rechtsanwalt der Kirchengewerkschaft.

Susanne Dierks-Zihrul hat als Vertrauensperson der **Schwerbehinderten an einer dreitägigen Fortbildung zum Thema „vom Krankengeld zur Rente“ teilgenommen**. Dazu haben wir heute einen Stand.

Eine Schulung zum **Datenschutz** in der MAV wurde mit Frau Tancredi erfolgreich durchgeführt.

Weitere Fortbildungen (z.B. Initiativrecht der MAV) sind organisiert und finden statt.

Alles in enger Zusammenarbeit mit der Kirchengewerkschaft Niedersachsen.

8.) Verschiedenes

Die MAV Soltau hat eine eigene **Homepage** entwickelt und geht damit im Januar an den Start. Das erforderte die Gestaltung eines neuen LOGOs, da das Alte für die Homepage nicht kompatibel war.

Vielen Dank an dieser Stelle an unsere Öffentlichkeitsbeauftragte aus der Luthergemeinde Frau Eisbein für die professionelle und unkomplizierte Kooperation.

Eine Online-Schulung wurde diesbezüglich gebucht und auf diversen Homepages von anderen MAVen recherchiert.

Was können Sie z.B. dort finden:

Aktuelles aus der MAV,

Gesetze, die für unseren Arbeitsbereich Gültigkeit haben

Aktuelle Tarifverträge

Dienstvereinbarungen

Aktuelle Rechtsprechung

Die **Begrüßung neuer Mitarbeitender** durch die MAV wurde ein wenig verändert. Neben dem Begrüßungsbrief gibt es eine kleine Aufmerksamkeit für jeden neuen Mitarbeitenden.

Die Information, wann Mitarbeitende Jubiläen haben, bekommen wir aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr.

Personalfälle	158	
Einstellungen	32	
Kündigungen	9	
Weiterbeschäftigungen	46	
Stundenänderungen	60	
Umgruppierung	2	
Schwangerschaft/ Elternzeit	2/4	
Unfälle	3	
Mitarbeitergespräche/Beratung	10	
BEM	27	davon 6 angenommen und 4 begleitet